

Pressemitteilung

Kulturstiftung fördert 13 Projekte im Bereich Digitalkultur

Pressekontakt

Alexandra Meißner

Referentin Programmförderung
und Kommunikation

T +49 (0) 351 884 80 15

T +49 (0) 162 2074952

M alexandra.meissner@kdfs.de

Dresden, 10. Januar 2024 | Die Kulturstiftung unterstützt 2024 mit dem Förderprogramm „Digitalkultur“ 13 Projekte an der Schnittstelle von Kunst, Kultur und Digitalität | Das Fördervolumen beträgt insgesamt 150.000 Euro.

Auch im kommenden Jahr unterstützt die Kulturstiftung mit dem Förderprogramm „Digitalkultur“ Vorhaben, die digitale Technologien mit kreativen Mitteln erfahrbar machen. Im Jahr 2024 werden 13 dieser Projekte mit insgesamt 150.000 Euro gefördert.

Zu den geförderten Projekten zählt u.a. das Vorhaben „Null Island“ des Chemnitzer Künstlers Simon Weckert. Im Rahmen des Projekts wird eine „None-Tracking Area“ geschaffen, ein solarbetriebener Webserver entwickelt und eine Expedition zum geografischen Nullpunkt der Erde durchgeführt. Das Projekt soll zeigen, wie wir das Internet nachhaltig nutzen können, ohne Privatsphäre und Vielfalt zu opfern.

Die Outlaw gGmbH in Riesa erhält eine Förderung für das Projekt „Künstliche Intelligenz, aber wie?“. Thematische Workshops sollen jungen Menschen ermöglichen, die technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen von Künstlicher Intelligenz als Teil unseres Alltags aktiv mitzugestalten, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zu erweitern und sich auf eine zunehmend von KI geprägte Zukunft vorzubereiten.

Ebenfalls unterstützt wird das „ZIMMT AV Labor“. Der ZIMMT e. V. in Leipzig plant mit dem Labor ein bundesweit einzigartiges und regelmäßiges Vermittlungsformat, in welchem auf höchstem Niveau die Gestaltung audiovisueller Umgebungen erlernt werden kann. Mit 300°-Projektionen werden virtuelle Landschaften geschaffen sowie spielerische Augmented Reality Anwendungen entwickelt.

Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Über das Förderprogramm

Mit dem Programm „Digitalkultur“ fördert die Kulturstiftung die künstlerisch-ästhetische Reflexion von digitaler Kultur, die kreative Aneignung digitaler Technologien und die aktive Gestaltung digitaler Praktiken im Bereich Kunst und Kultur. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung von Kooperationen mit Akteuren aus Technologie und Wissenschaft.

In den letzten vier Jahren konnten 42 Projekte der Digitalkultur mit insgesamt rund 560.000 Euro unterstützt werden.

Weitere Informationen:

<https://www.kdfs.de/foerderung/programmfoerderung/digitalkultur>

[Zu den Förderprojekten 2024](#)